

über die 4. Sitzung des VHS-Beirates der Stadt Monheim am Rhein vom 16.11.2016

Sitzungsraum: Raum 9, Tempelhofer Straße 15, 40789 Monheim am Rhein

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:48 Uhr

Anwesend:

Beigeordneter

Herr Roland Liebermann

Mitglieder der PETO-Fraktion

Frau Stefanie Einheuser

Frau Lydia Hannawald

Herr Christopher Knust

Herr Holger Radenbach

Frau Laura Töpfer

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Bruno Kamp

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Dr. Norbert Friedrich

Mitarbeitersprecherin

Frau Ursula Niebuhr

Kursleitersprecherin

Frau Gabriele Müller

Kurssprecher

Herr Michel Samir Tajja

Vertretung für Frau Angelika Zwering

Kurssprecherin

Frau Gerda Wiethüchter

von der Verwaltung

Frau Sonja Baumhauer

Herr Dr. Gerhard Bukow

Schriftführerin

Frau Theresa Floer

Entschuldigt fehlten:

Mitarbeitersprecherin

Frau Birgit Bechmann

Kursleitersprecherin

Frau Marita Bruijns-Pötschke

Kurssprecherin

Frau Angelika Zwering

Tagesordnung:

| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlage Nr. |
|------------|---|--------------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Wahl des Schriftführers bzw. der Schriftführerin des VHS-Beirat | IX/0899 |
| 3 | Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil - | |
| 4 | Ausführung von Beschlüssen | IX/0898 |
| 5 | Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden bzw. der stellvertretenden Vorsitzenden | IX/0923 |
| 6 | Bekanntgabe der Wahlergebnisse von Kurs- und Dozentensprechern | IX/0903 |
| 7 | Vorstellung neuer Mitarbeitenden in der Volkshochschule | IX/0900 |
| 8 | Anregungen der Kursleiter- und Kurssprecherversammlung für den Beirat | IX/0925 |
| 9 | Fachbereichs-Statistik der VHS für das Studienjahr 2015/2016 | IX/0904 |
| 10 | Aktuelle Entwicklungen im 2. Weiterbildungsweg und Integrationsbereich | IX/0905 |
| 11 | Zahlenmäßige Übersicht der Dozierenden in den Semestern 16S und 16W | IX/0897 |
| 12 | Stand der externen Organisationsuntersuchung und erste Ergebnisse der Bevölkerungsbefragung | IX/0906 |
| 13 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 14 | Verschiedenes | |

Sitzungsergebnis:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

Protokoll:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße und rechtzeitige Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Mitglieder/ -innen und Gäste, insbesondere die neuen Mitglieder des VHS-Beirates.

**2 Wahl des Schriftführers bzw. der Schriftführerin des VHS-Beirat
Vorlage: IX/0899****Protokoll:**

Frau Theresa Floer wird als Schriftführerin des VHS-Beirates (9. Wahlperiode) gewählt.

Beschlussempfehlung

Als Schriftführerin des VHS-Beirates (9. Wahlperiode) wird Frau Theresa Floer gewählt.

3 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -**Protokoll:**

Der Beirat nimmt die Niederschrift der 3. Sitzung zur Kenntnis.

**4 Ausführung von Beschlüssen
Vorlage: IX/0898****Protokoll:**

In der 3. Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst, deshalb kein Bericht.

Der Beirat nimmt Kenntnis.

**5 Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden bzw. der stellvertretenden
Vorsitzenden
Vorlage: IX/0923****Protokoll:**

Herr Kamp wurde einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt und nimmt dieses Amt an.

Beschlussempfehlung

Als stellvertretender Vorsitzender des VHS-Beirates (9. Wahlperiode) wird Herr Bruno

Kamp gewählt.

6 Bekantgabe der Wahlergebnisse von Kurs- und Dozentensprechern
Vorlage: IX/0903

Protokoll:

Am 24.10.16 waren die Kurssprecher- und die Kursleiterversammlung. Bei diesen Versammlungen wurden als Kurssprecher Frau Zwering und Frau Wiethüchter gewählt. Als Kursleitersprecher sind Frau Müller und Frau Bruijns-Pötschke gewählt worden.

7 Vorstellung neuer Mitarbeitenden in der Volkshochschule
Vorlage: IX/0900

Protokoll:

Die neuen Mitarbeiterinnen Frau Clevenhaus (Auszubildende), Frau Floer und Frau Heidrich werden begrüßt und stellen sich kurz vor. Herr Bouzahra kam gegen 18:40 Uhr und stellte sich dann ebenfalls kurz vor.

8 Anregungen der Kursleiter- und Kurssprecherversammlung für den Beirat
Vorlage: IX/0925

Protokoll:

Frau Wiethüchter stellt drei Anregungen dar. Sie spricht von der Dunkelheit, die den gesamten Komplex der VHS umgibt und befürwortet eine Beleuchtung, insbesondere zu dem Parkplatz gegenüber der Musikschule. Darüber hinaus befürwortet sie ein beleuchtetes Schild für die VHS sowie einen früheren Wegweiser zur VHS, so dass der Standpunkt der VHS deutlich wird und früh erkennbar ist. Weiterhin spricht sie sich für eine Verwaltungsaußenstelle der VHS aus und schlägt als Standort den Busbahnhof vor, da dieser zentral gelegen ist und eine hohe Laufkundschaft herrscht. Sie argumentiert das Nichtkennen der VHS mit dem weit entfernt liegenden Gebäude, was ebenfalls für den zentralen Busbahnhof spricht. Frau Baumhauer sichert zu die Beleuchtungs- und Ausschilderungssituation eine Begehung mit den zuständigen Mitarbeitern der Stadt zu. Hierüber werde in der nächsten VHS-Beiratssitzung berichtet. Herr Dr Friedrich wirft ein, dass diese Angsträume schon immer ein Problem der VHS darstellen. Zur Verwaltungsaußenstelle führt Frau Baumhauer aus, dass einige Dienstleistungen (z. B. An- und Abmeldungen, Auskunft zu Kursbelegungen) ab Mitte 2017 auch innerhalb der erweiterten Öffnungszeiten im Rathaus angeboten werden können. Zusätzlich bietet sie an ein Gespräch mit Marke Monheim zu führen und die Ergebnisse bei der nächsten VHS-Beiratssitzung zu berichten.

Frau Müller regt an, dass das Programm früher erscheinen soll. Herr Dr. Bukow erwidert, dass es organisatorisch schwierig ist, da die Semester beide sehr unterschiedlich vom Zeitraum sind. Für das Wintersemester ist eine frühere Planung

kaum möglich, man fange bereits 3 Wochen nach der Heftherausgabe mit den Planungen an. Für das Sommersemester ist dies ebenfalls schwierig, da so viele Kurse nicht in das Programm aufgenommen werden könnten, da sie erst kurzfristig geplant werden bzw. es Termenschwierigkeiten gibt. So müsse man im Oktober 2016 bereits für August 2017 planen. Frau Müller spricht die möglichen Sprachkurse in Bamberg an. Frau Baumhauer sieht bislang keine Möglichkeiten. Es gibt keine weiterführenden Schulen mit geeignetem Mobiliar. Herr Dr. Bukow ergänzt, dass es Gespräche mit den Kirchen in Bamberg über mögliche Räume gibt. Frau Baumhauer spricht perspektivisch vom MoKi Café, welches die VHS eventuell ab 2018 mit nutzen kann. Herr Knust fragt an, ob die 20 % Teilnehmer aus Monheim, die in Langenfeld in der VHS aktiv sind, auch Baumberger sind. Laut Herrn Dr. Bukow ist das nicht zu ermitteln, da die Zahlen von der VHS Langenfeld stammen. Frau Niebuhr spricht die persönliche Beratung für die Sprachen an, welche schwierig bis nicht durchführbar sind, wenn das Programm erst so spät erscheint. Sonst sind Beratungen schon vor Semesterbeginn möglich gewesen. 18 Kurse sind zustande gekommen, 19 Kurse im Sprachenbereich nicht. Frau Baumhauer sagt, dass das letzte so spät erschienene Programmheft eine Ausnahme war und die Teilnehmerzahl dieses Semester berücksichtigt worden ist bzw. die Entgeltordnung umgesetzt worden ist. Herr Dr. Bukow wendet ein, dass bestimmte Exkursionen nicht frühzeitig planbar sind. Frau Wiethüchter schlägt Plakate vor mit der Aufforderung zur Kontaktaufnahme zur VHS. Herr Dr. Bukow wirft ein, dass das Programmheft nur einer der möglichen und zukünftigen Vertriebswege ist. Laut der Umfrage sind Apps und Social Media nicht die genutzten Vertriebskanäle. Mit Zeitungsannoncen konnten auch schon Teilnehmer erreicht werden. Zudem wurden bei einer Exkursion explizit Teilnehmer aus früheren Exkursionen angerufen, wodurch sich die Teilnehmerzahl um zehn erhöht hat.

Der Beirat spricht sich für reguläre, zeitnahe Programmhefte aus. Herr Radenbach fasst zusammen, dass das letzte Programmheft eine Ausnahme darstellt und das geprüft wird, ob das MoKi Café eine Möglichkeit darstellt, um in Bamberg Kurse stattfinden zu lassen.

**9 Fachbereichs-Statistik der VHS für das Studienjahr 2015/2016
Vorlage: IX/0904**

Protokoll:

Herr Dr. Bukow erläutert die Vorlage. Am Ende des Jahres werden genaue Zahlen verfügbar sein. Herr Tajja fragt nach, ob es eine Zusammenlegung der HSA-Kurse gibt. Dies ist nicht der Fall.

Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**10 Aktuelle Entwicklungen im 2. Weiterbildungsweg und Integrationsbereich
Vorlage: IX/0905**

Protokoll:

Herr Dr. Bukow erläutert die Vorlage. Frau Niebuhr erklärt das B2-Sprachniveau, das die sprachlichen Möglichkeiten für Praktika und Ausbildungen öffnet. Die öffentlichen

Ausschreibungen der Einstiegs- und Integrationskurse sorgen für eine längerfristige Bindung der Lehrkräfte. Herr Knust fragt nach, ob ausschließlich Monheimer Unternehmen für Praktika und Ausbildung angefragt werden. Es soll ausgedehnt werden, so Herr Dr. Bukow. Herr Tajja fragt, ob die Möglichkeit besteht in Zukunft ebenfalls Fachabitur oder Abitur nachzuholen. Herr Dr. Bukow erläutert, dass der Bedarf dazu vorausgesetzt werden muss. In Düsseldorf sind diese Abschlüsse am Abendgymnasium möglich. Frau Töpfer fragt an, ob die Kurse dort überlaufen sind und regt an, dies in der nächsten Befragung zu thematisieren. Herr Dr. Bukow spricht die Aufnahmetests in Düsseldorf an, die viele abhalten.

Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**11 Zahlenmäßige Übersicht der Dozierenden in den Semestern 16S und 16W
Vorlage: IX/0897**

Protokoll:

Herr Dr. Bukow erläutert Ausführungen.

Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**12 Stand der externen Organisationsuntersuchung und erste Ergebnisse der
Bevölkerungsbefragung
Vorlage: IX/0906**

Protokoll:

Herr Dr. Bukow erläutert die Vorlage. Es werden erneut die 20 % TN der VHS Langenfeld, die aus Monheim kommen angesprochen. Die ist von vielen Faktoren abhängig. Barrierefreiheit der VHS soll angestrebt werden. Herr Dr. Bukow spricht die geplante Umgestaltung des Eingangsbereiches an. An den Bushaltestellen soll verstärkt geworben werden und mit den Leuten in Kontakt getreten werden.

Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Beschluss:

Herr Dr. Bukow erläutert Ausführungen.

Der Beirat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

13 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Herr Dr. Friedrich fragt, ob es einen neuen Stand im "Verfahren Kierdorf" gibt. Dies verneinen Frau Baumhauer und Herr Liebermann.

Der Beirat nimmt dies zur Kenntnis.

14 Verschiedenes

Protokoll:

Nachdem keine weiteren Anträge und Anfragen vorliegen, bedankt sich Herr Radenbach bei den Beiratsmitgliedern und anwesenden Gästen. Er wünscht eine schöne Adventszeit und kündigt die nächste Beiratssitzung für Mittwoch, 10.05.2017 an.

Holger Radenbach
Ausschussvorsitzende/r

Theresa Floer
Schriftführer/in